

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe

Arbeitsmarktreport

Berichtsmonat Oktober 2009



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Karlsruhe


Eckwerte des Arbeitsmarktes im Oktober 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Okt 09	Sep 09	Aug 09	Jul 09	Okt		Sep	
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	35.882	35.999	36.562	35.966	5.324	17,4	16,9	16,5
ARBEITSLOSE								
Bestand	19.324	19.987	20.637	19.573	2.947	18,0	16,3	17,8
53,8% Männer	10.389	10.692	11.155	10.717	2.338	29,0	28,3	31,1
46,2% Frauen	8.935	9.295	9.482	8.856	609	7,3	4,9	5,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.035	2.428	2.854	2.357	510	33,4	25,0	34,2
1,6% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	316	404	558	352	16	5,3	-9,4	6,5
26,2% 50 bis unter 65 Jahre	5.072	5.074	5.024	4.955	487	10,6	9,0	8,2
15,0% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	2.906	2.893	2.854	2.799	373	14,7	12,7	12,2
22,8% Langzeitarbeitslose	4.399	4.374	4.260	4.218	-293	-6,2	-9,4	-13,3
6,1% Schwerbehinderte	1.181	1.203	1.189	1.155	-50	-4,1	-3,1	-5,9
22,2% Ausländer	4.290	4.407	4.462	4.344	621	16,9	14,2	17,3
Zugang (Meldungen) im Monat	5.174	5.329	5.344	5.128	298	6,1	16,9	9,7
seit Jahresbeginn	50.653	45.479	40.150	34.806	6.516	14,8	15,8	15,7
Abgang im Monat	5.823	5.957	4.279	4.964	146	2,6	21,4	-0,5
seit Jahresbeginn	47.892	42.069	36.112	31.833	1.400	3,0	3,1	0,6
ARBEITSLOSENQUOTEN								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,5	5,2		4,4	4,6	4,7
dar.: Männer	5,2	5,3	5,6	5,3		4,0	4,2	4,3
Frauen	5,1	5,3	5,4	5,1		4,8	5,1	5,2
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,6	6,6	5,5		3,6	4,6	5,0
15 bis unter 20 Jahre	2,4	3,1	4,2	2,7		2,3	3,4	3,9
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,3	5,2		5,1	5,2	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,5	5,4		5,2	5,2	5,2
Ausländer	11,5	11,8	12,0	11,6		9,9	10,4	10,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	6,1	5,8		4,9	5,2	5,3
LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)								
Arbeitslosengeld	8.899	9.064	9.382	8.752	3.224	56,8	53,4	51,8
Empfänger Arbeitslosengeld II	23.034	X	X	X	X	X	X	X
Empfänger Sozialgeld	8.957	X	X	X	X	X	X	X
Bedarfsgemeinschaften	17.446	X	X	X	X	X	X	X
GEMELDETE STELLEN 2)								
Bestand	3.985	3.965	3.905	4.011	-693	-14,8	-17,7	-21,8
dar.: ungefördert	2.152	2.138	2.132	2.169	-1.026	-32,3	-36,1	-38,6
sofort zu besetzen	3.824	3.784	3.632	3.789	-632	-14,2	-18,1	-22,7
Zugang im Monat	1.272	1.323	1.070	1.553	-188	-12,9	22,2	-31,9
ungefördert	1.138	1.155	1.028	1.291	-104	-8,4	9,7	-30,9
Zugang seit Jahresbeginn	12.138	10.866	9.543	8.473	-1.646	-11,9	-11,8	-15,1
ungefördert	10.363	9.225	8.070	7.042	-2.031	-16,4	-17,3	-20,1
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)								
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	2.097	2.073	2.025	2.021	-185	-8,1	-9,8	-11,1
Qualifizierung	1.114	1.023	1.070	1.321	-546	-32,9	-15,4	-3,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	8	7	22	22	-92	-92,0	-93,1	-82,3
Arbeitsgelegenheiten	1.791	1.774	1.815	1.871	154	9,4	8,2	6,8

- 1) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Vorläufige, hochgerechnete Werte für Arbeitslosengeld-Empfänger; endgültige Daten werden nach 2 Monaten Wartezeit ausgewiesen.
- 2) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.
- 3) Vorläufige, hochgerechnete Angaben, die auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren beruhen. Endgültige Werte liegen nach 3 Monaten Wartezeit vor. Qualifizierung beinhaltet die Förderung beruflicher Weiterbildung einschließlich behinderter Menschen, Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen einschließlich Reha sowie ESF-Qualifizierung während Kurzarbeit.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Karlsruhe

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 4)		abs.	in % 4)
ARBEITSUCHENDE							
Bestand	35.882	16.906	4.421	35,4	18.976	903	5,0
ARBEITSLOSE							
Bestand	19.324	9.194	2.285	33,1	10.130	662	7,0
53,8 % Männer	10.389	4.999	1.753	54,0	5.390	585	12,2
46,2 % Frauen	8.935	4.195	532	14,5	4.740	77	1,7
10,5 % 15 bis unter 25 Jahre	2.035	1.240	351	39,5	795	159	25,0
1,6 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	316	116	14	13,7	200	2	1,0
26,2 % 50 bis unter 65 Jahre	5.072	2.752	510	22,7	2.320	-23	-1,0
15,0 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	2.906	1.827	400	28,0	1.079	-27	-2,4
22,8 % Langzeitarbeitslose	4.399	964	3	0,3	3.435	-296	-7,9
6,1 % Schwerbehinderte	1.181	592	-3	-0,5	589	-47	-7,4
22,2 % Ausländer	4.290	1.513	430	39,7	2.777	191	7,4
Zugang (Meldungen) im Monat	5.174	3.066	366	13,6	2.108	-68	-3,1
seit Jahresbeginn	50.653	30.455	5.792	23,5	20.198	724	3,7
Abgang im Monat	5.823	3.277	281	9,4	2.546	-135	-5,0
seit Jahresbeginn	47.892	26.329	2.040	8,4	21.563	-640	-2,9
ARBEITSLOSENQUOTEN 1)							
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	2,4		1,9	2,7		2,5
dar.: Männer	5,2	2,5		1,6	2,7		2,4
Frauen	5,1	2,4		2,1	2,7		2,7
15 bis unter 25 Jahre	4,7	2,9		2,1	1,8		1,5
15 bis unter 20 Jahre	2,4	0,9		0,8	1,5		1,5
50 bis unter 65 Jahre	5,4	2,9		2,5	2,5		2,6
55 bis unter 65 Jahre	5,6	3,5		2,9	2,1		2,3
Ausländer	11,5	4,1		2,9	7,4		7,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	2,7		2,1	3,0		2,8
LEISTUNGSEMPFÄNGER 2)							
Arbeitslosengeld	8.899	8.899	3.224	56,8			
Empfänger Arbeitslosengeld II	23.034				23.034	X	X
Empfänger Sozialgeld	8.957				8.957	X	X
Bedarfsgemeinschaften	17.446				17.446	X	X
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)							
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	2.097	1.546	-201	-11,5	551	16	3,0
Qualifizierung	1.114	657	-293	-30,8	457	-253	-35,6
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	8	3	-14	-82,4	5	-78	-94,0
Arbeitsgelegenheiten	1.791				1.791	154	9,4

- 1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.
- 2) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Vorläufige, hochgerechnete Werte für Arbeitslosengeld-Empfänger; endgültige Daten werden nach 2 Monaten Wartezeit ausgewiesen.
- 3) Vorläufige Ergebnisse. Angaben zu Förderleistungen beruhen auf hochgerechneten Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Endgültige Ergebnisse stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest.
- 4) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.

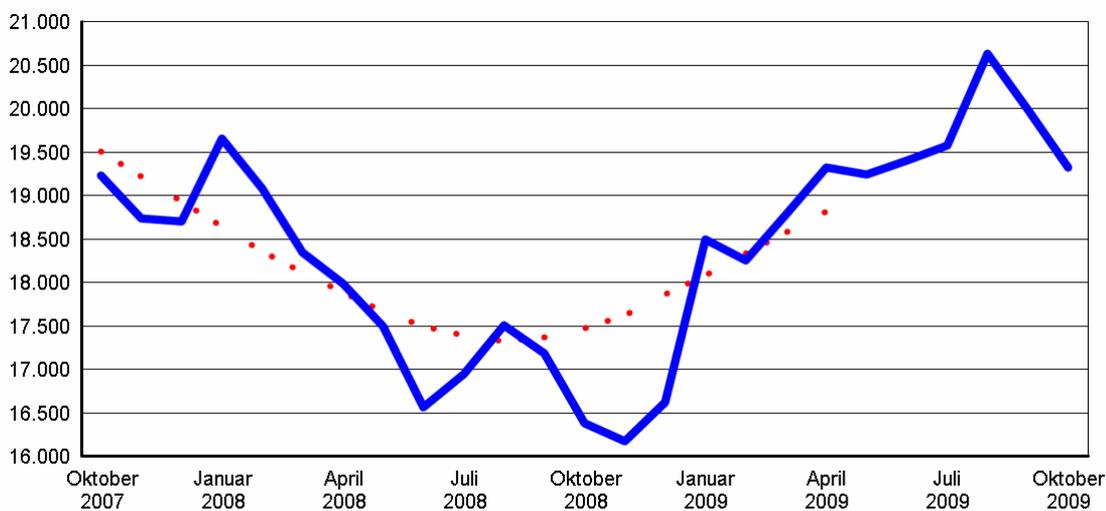
Bestand an Arbeitslosen

Die Arbeitslosigkeit insgesamt hat sich im Oktober 2009 um 663 auf 19.324 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 2.947 Arbeitslose mehr.

Im Rechtskreis SGB III lag die Zahl der Arbeitslosen bei 9.194, das sind 428 weniger als im Vormonat.

Im Rechtskreis SGB II betrug sie 10.130. Das waren 235 Arbeitslose weniger als im Vormonat.

Arbeitslosigkeit (insgesamt)

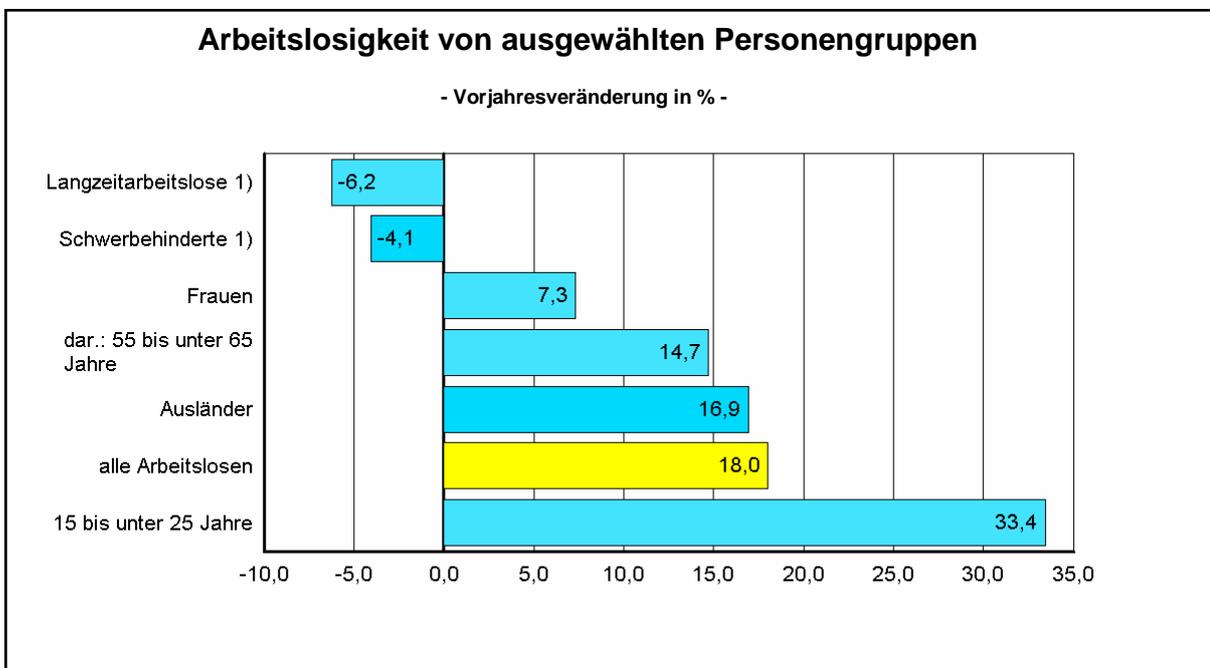


— Ursprungswerte - - - - - gleitender 12-Monatsdurchschnitt

Für Bezirke der Agenturen für Arbeit gibt es keine saisonbereinigten Arbeitslosenzahlen. Um die Entwicklung der Arbeitslosigkeit wenigstens näherungsweise von saisonalen Einflüssen zu bereinigen wird ein gleitender 12-Monatsdurchschnitt berechnet, der jeweils dem mittleren Monatswert zugeordnet wird. Für die letzten sechs Monate ist der Durchschnitt auf diese Weise jedoch nicht zu ermitteln.

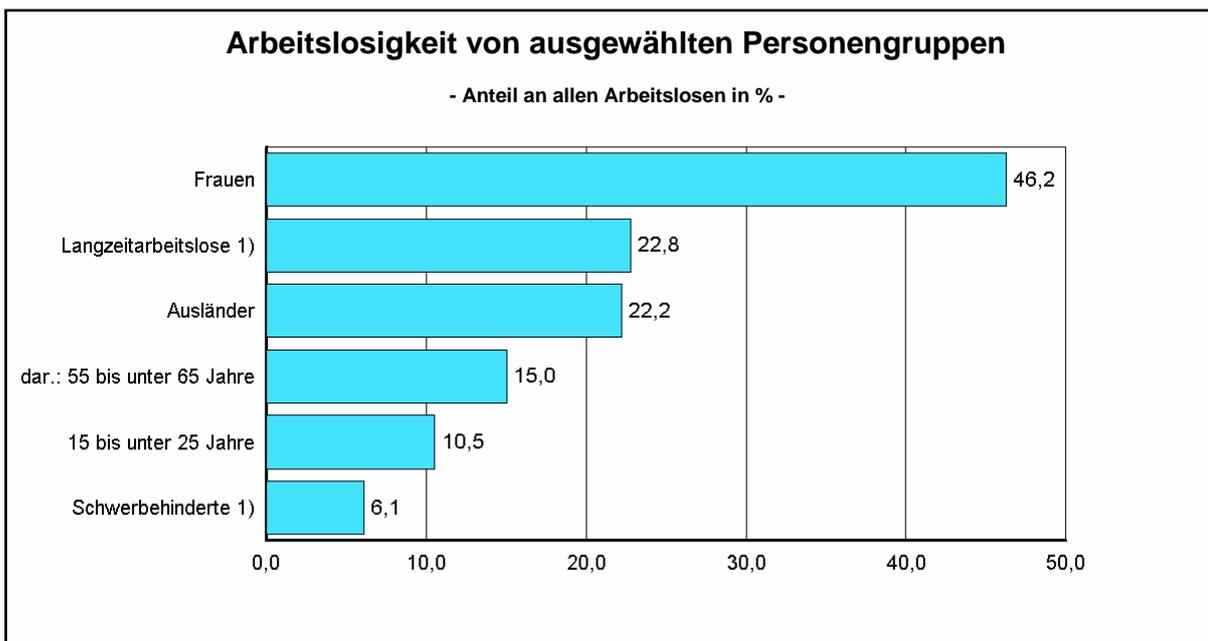
Die Arbeitslosenquote, berechnet auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Oktober 5,1%. Vor einem Jahr hatte sie bei 4,4% gelegen.

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich:



Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.

Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen. Im Oktober waren 23% aller Arbeitslosen länger als ein Jahr auf der Suche nach einer Beschäftigung.



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit 1)

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 5.174 Personen neu oder erneut arbeitslos, das waren 298 oder 6% mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 5.823 Personen ihre Arbeitslosigkeit, das waren 146 oder 3% mehr als vor Jahresfrist.

2.271 Personen meldeten sich nach Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos.

Zugang in Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Zugänge	5.174	298	6,1	50.653	6.516	14,8
aus Erwerbstätigkeit	2.271	136	6,4	23.448	4.242	22,1
aus Ausbildung/Qualifizierung	1.286	240	22,9	11.468	1.814	18,8
aus Nichterwerbstätigkeit	1.512	32	2,2	14.210	1.278	9,9

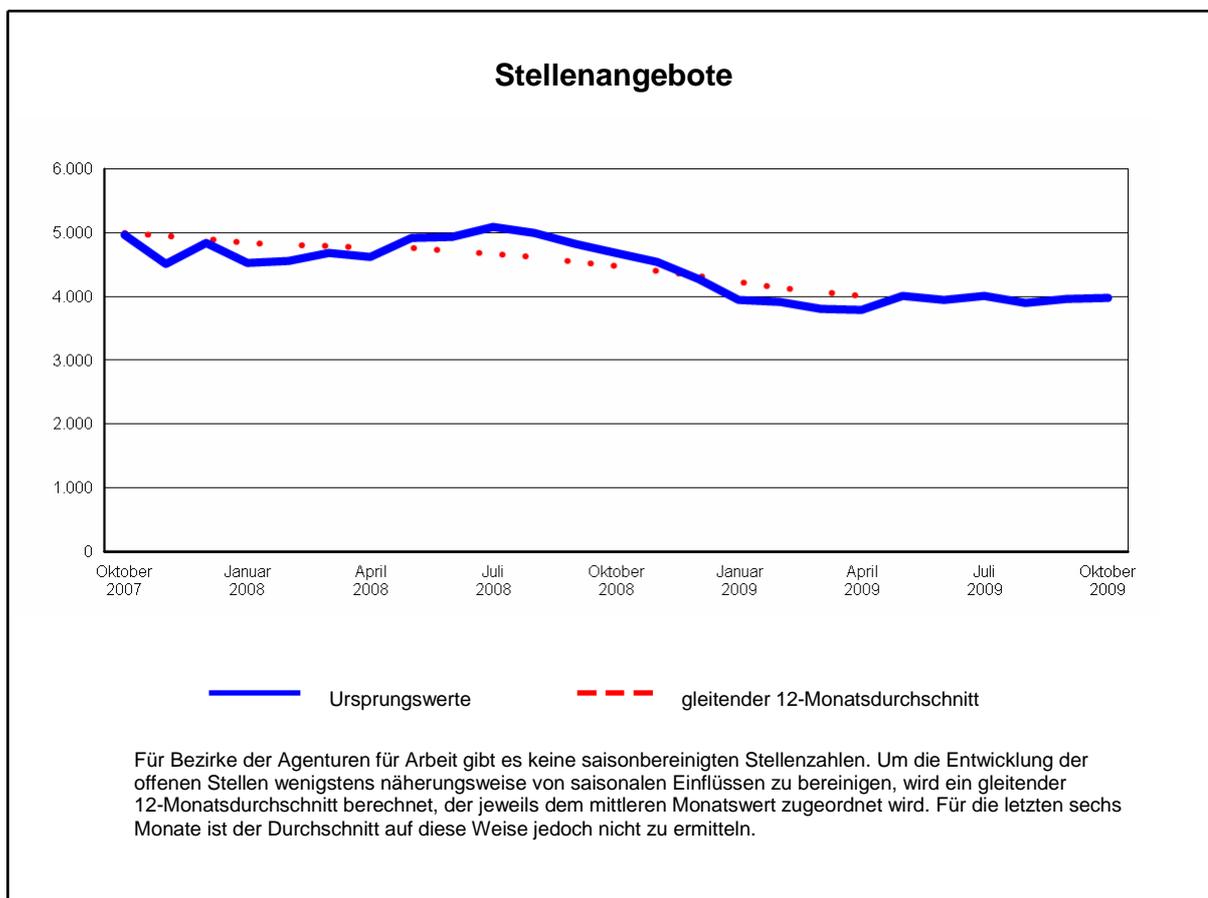
Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten im Oktober 2.062 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 59 oder 3% mehr als vor einem Jahr.

Abgang aus Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Abgänge	5.823	146	2,6	47.892	1.400	3,0
in Erwerbstätigkeit	2.062	59	2,9	17.323	-628	-3,5
dar.: durch Auswahl und Vorschlag	489	-8	-1,6	4.423	70	1,6
in Ausbildung/Qualifizierung	1.661	245	17,3	11.168	3.218	40,5
in Nichterwerbstätigkeit	1.827	-12	-0,7	16.892	153	0,9

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Stellenangebot 1)

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe waren im Oktober 3.985 Stellenangebote registriert, gegenüber September ist das ein Plus von 20. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 693 Stellen weniger.



Betriebe und Verwaltungen meldeten im Oktober 1.272 Stellen, das waren 188 oder 13% weniger als vor einem Jahr.

Seit Jahresbeginn sind 12.138 Stellen eingegangen, gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.646 oder 12% .

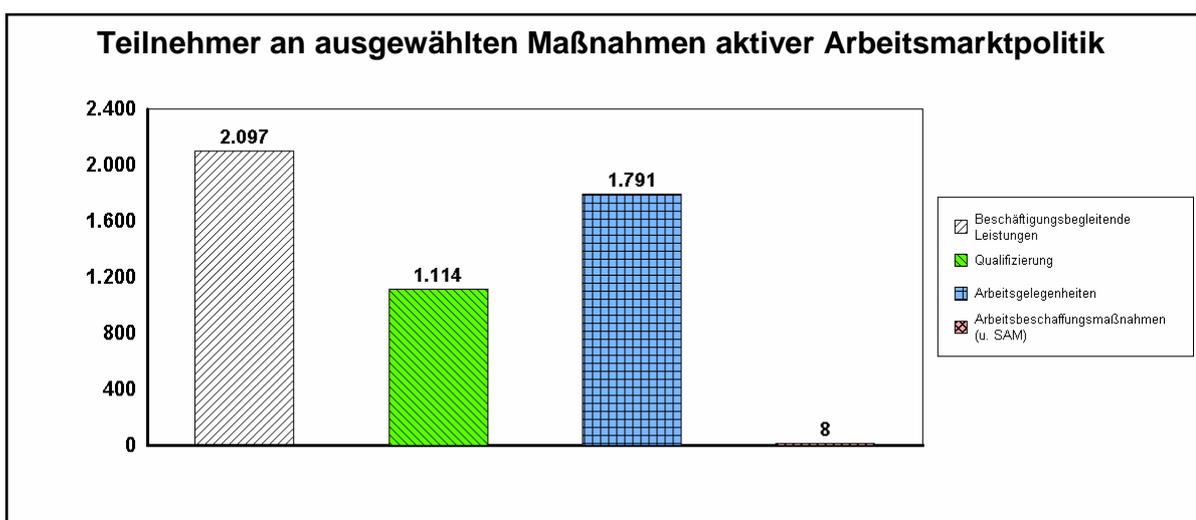
Im Oktober wurden 1.262 Stellen abgemeldet, 341 oder 21% weniger als im Vorjahr.

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Arbeitsmarktpolitik 1)

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten geben für die wichtigsten Maßnahmen einen Überblick über die Zahl der geförderten Personen:

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	Oktober 2009	Vormonatsveränderung		Vorjahresveränderung	
		absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	2.097	24	1,2	-185	-8,1
davon in: abhängiger Beschäftigung	903	-40	-4,2	-78	-8,0
Selbständigkeit	1.194	64	5,7	-107	-8,2
darunter: Gründungszuschuss	1.151	63	5,8	98	9,3
Qualifizierung	1.114	91	8,9	-546	-32,9
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	8	1	14,3	-92	-92,0
Arbeitsgelegenheiten	1.791	17	1,0	154	9,4



Die Zugänge in Maßnahmen entwickelten sich folgendermaßen:

Zugänge in ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	Oktober 2009	Vorjahresveränderung		seit Jahresbeginn	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	248	-169	-40,5	2.185	-1.475	-40,3
davon in: abhängiger Beschäftigung	63	-241	-79,3	1.052	-1.562	-59,8
Selbständigkeit	185	72	63,7	1.133	87	8,3
darunter: Gründungszuschuss	176	78	79,6	1.049	134	14,6
Qualifizierung	335	-986	-74,6	5.980	-2.170	-26,6
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	2	-16	-88,9	32	-178	-84,8
Arbeitsgelegenheiten	381	38	11,1	4.954	281	6,0

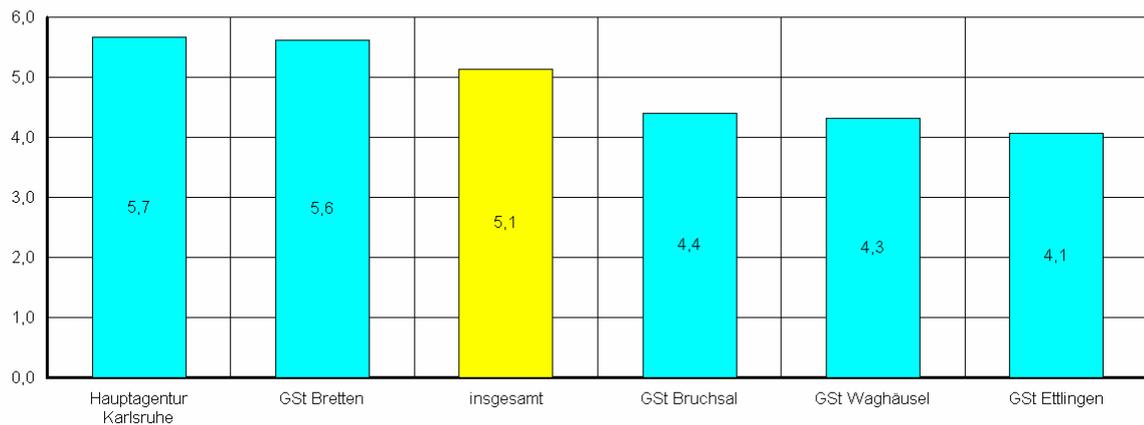
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Vorläufige, hochgerechnete Ergebnisse auf Basis der bisher erfassten Fallzahlen; Vorjahresvergleiche sind nur eingeschränkt möglich. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest.

Der Arbeitsmarkt in den Geschäftsstellen

Auf Geschäftsstellenebene stellt sich der Arbeitsmarkt des Bezirkes der Agentur für Arbeit Karlsruhe recht unterschiedlich dar.

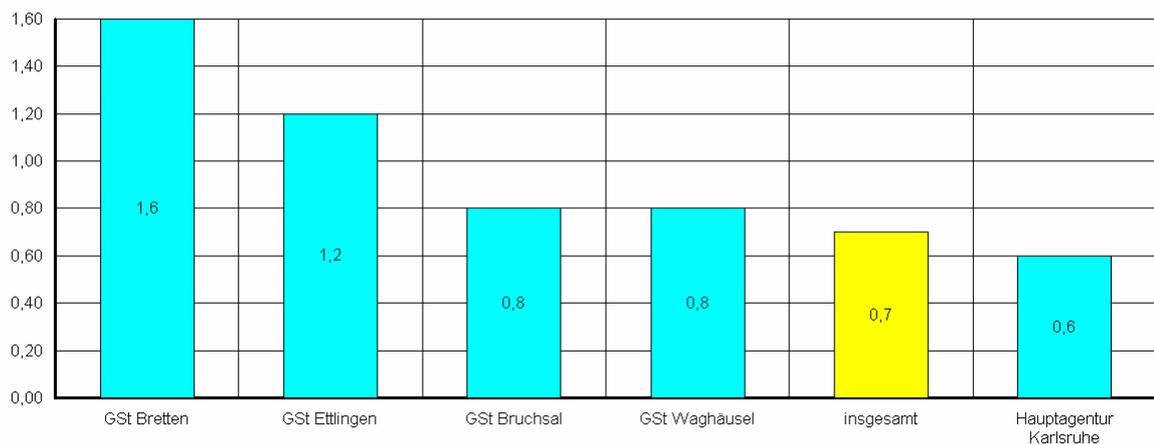
Arbeitslosenquoten des Bezirkes der Agentur für Arbeit Karlsruhe auf Geschäftsstellenebene

- bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in % -



Arbeitslosenquoten des Bezirkes der Agentur für Arbeit Karlsruhe auf Geschäftsstellenebene

- Vorjahresveränderung in Prozentpunkten -





Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Karlsruhe

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Oktober 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Okt 09	Sep 09	Aug 09	Jul 09	Okt		Sep	Aug
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	21.893	21.956	22.333	22.002	2.273	11,6	10,9	10,7
ARBEITSLOSE								
Bestand	11.772	12.004	12.433	11.872	1.204	11,4	8,8	11,1
54,1% Männer	6.368	6.451	6.757	6.523	1.078	20,4	18,1	21,0
45,9% Frauen	5.404	5.553	5.676	5.349	126	2,4	-0,3	1,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.095	1.283	1.462	1.231	232	26,9	19,7	26,4
1,5% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	182	225	298	195	15	9,0	-4,3	10,0
25,6% 50 bis unter 65 Jahre	3.011	2.995	3.018	2.956	117	4,0	1,3	2,4
14,0% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	1.652	1.627	1.622	1.587	116	7,6	3,6	2,6
25,4% Langzeitarbeitslose	2.989	2.991	2.963	2.936	-213	-6,7	-8,3	-10,2
5,8% Schwerbehinderte	683	680	687	672	-32	-4,5	-4,9	-6,7
22,9% Ausländer	2.694	2.742	2.803	2.748	306	12,8	9,5	13,2
Zugang (Meldungen) im Monat	3.123	3.148	3.068	2.996	202	6,9	15,1	6,5
seit Jahresbeginn	29.711	26.588	23.440	20.372	3.256	12,3	13,0	12,7
Abgang im Monat	3.356	3.561	2.510	2.923	-13	-0,4	21,9	-3,8
seit Jahresbeginn	28.560	25.204	21.643	19.133	1.079	3,9	4,5	2,1
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,8	6,0	5,7	-	5,1	5,4	5,4
dar.: Männer	5,8	5,8	6,1	5,9	-	4,8	5,0	5,1
Frauen	5,5	5,7	5,8	5,5	-	5,5	5,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,6	6,4	5,4	-	3,9	4,8	5,2
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,6	4,7	3,1	-	2,7	3,8	4,4
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,8	5,9	5,8	-	5,9	6,0	6,0
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,6	5,5	-	5,6	5,8	5,8
Ausländer	11,8	12,0	12,2	12,0	-	10,5	11,0	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,5	6,7	6,4	-	5,7	6,0	6,1
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	2.794	2.750	2.729	2.756	-45	-1,6	-6,4	-9,0
dar.: ungefördert	1.356	1.323	1.352	1.319	-565	-29,4	-35,0	-33,2
sofort zu besetzen	2.671	2.639	2.540	2.604	10	0,4	-5,5	-9,6
Zugang im Monat	836	868	682	1.000	-68	-7,5	32,9	-16,3
ungefördert	705	710	641	739	-30	-4,1	10,2	-19,8
Zugang seit Jahresbeginn	7.928	7.092	6.224	5.542	-60	-0,8	0,1	-3,2
ungefördert	6.294	5.589	4.879	4.238	-953	-13,2	-14,2	-16,9

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 232 auf 11.772 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 1.204 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Oktober 5,7 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 5,1 % belaufen.

In der Hauptagentur Karlsruhe waren im Oktober 2.794 Stellenangebote registriert, gegenüber September ist das ein Plus von 44. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 45 Stellen weniger.

Im Oktober meldeten sich 3.123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 202 Personen oder 7 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten - gegenüber Vorjahr praktisch unverändert - 3.356 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13).



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bretten

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Oktober 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Okt 09	Sep 09	Aug 09	Jul 09	Okt		Sep	Aug
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.433	2.432	2.459	2.481	500	25,9	27,1	25,8
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.510	1.565	1.582	1.531	427	39,4	38,0	34,0
54,5% Männer	823	837	844	831	294	55,6	56,4	52,6
45,5% Frauen	687	728	738	700	133	24,0	21,5	17,5
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	188	211	257	237	80	74,1	51,8	62,7
1,9% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	29	27	41	35	9	45,0	-3,6	28,1
24,2% 50 bis unter 65 Jahre	365	370	340	343	83	29,4	27,6	18,9
14,0% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	211	212	202	205	44	26,3	24,0	24,7
20,7% Langzeitarbeitslose	312	314	295	301	-46	-12,8	-15,1	-19,8
6,3% Schwerbehinderte	95	93	93	95	-11	-10,4	-15,5	-15,5
30,3% Ausländer	458	476	467	469	108	30,9	31,1	25,2
Zugang (Meldungen) im Monat	330	378	361	320	37	12,6	36,0	12,5
seit Jahresbeginn	3.548	3.218	2.840	2.479	624	21,3	22,3	20,7
Abgang im Monat	383	400	304	314	39	11,3	20,5	10,1
seit Jahresbeginn	3.162	2.779	2.379	2.075	70	2,3	1,1	-1,5
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,8	5,9	5,7	-	4,0	4,2	4,4
dar.: Männer	5,7	5,8	5,8	5,7	-	3,7	3,7	3,8
Frauen	5,5	5,9	6,0	5,6	-	4,5	4,9	5,1
15 bis unter 25 Jahre	5,6	6,3	7,7	7,1	-	3,2	4,1	4,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,3	3,5	3,0	-	1,7	2,3	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	5,0	5,1	-	4,4	4,6	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,5	5,6	-	5,0	5,1	4,8
Ausländer	13,5	14,0	13,8	13,8	-	10,2	10,5	10,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,5	6,6	6,4	-	4,5	4,7	4,9
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	150	165	151	177	-94	-38,5	-31,8	-44,3
dar.: ungefördert	116	131	117	142	-100	-46,3	-39,1	-51,7
sofort zu besetzen	148	158	137	167	-88	-37,3	-32,2	-46,3
Zugang im Monat	60	67	72	76	-9	-13,0	-8,2	-42,9
ungefördert	60	67	72	76	-8	-11,8	-8,2	-15,3
Zugang seit Jahresbeginn	606	546	479	407	-249	-29,1	-30,5	-32,8
ungefördert	596	536	469	397	-163	-21,5	-22,4	-24,1

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 55 auf 1.510 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 427 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Oktober 5,6 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,0 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bretten waren im Oktober 150 Stellenangebote registriert, gegenüber September ist das ein Rückgang von 15. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 94 Stellen weniger.

Im Oktober meldeten sich 330 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 37 Personen oder 13 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 383 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 oder 11 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bruchsal

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Oktober 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Okt 09	Sep 09	Aug 09	Jul 09	Okt		Sep	Aug
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	5.602	5.602	5.678	5.579	1.282	29,7	28,9	29,4
ARBEITSLOSE								
Bestand	2.807	2.979	3.069	2.930	511	22,3	22,1	26,1
55,4% Männer	1.555	1.643	1.700	1.643	487	45,6	45,1	52,2
44,6% Frauen	1.252	1.336	1.369	1.287	24	2,0	2,1	4,0
14,1% 15 bis unter 25 Jahre	395	481	559	458	113	40,1	32,5	39,8
1,9% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	54	77	82	59	-2	-3,6	-18,9	-18,8
25,6% 50 bis unter 65 Jahre	718	744	729	744	72	11,1	17,4	20,9
14,5% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	408	425	415	418	49	13,6	20,4	28,5
16,9% Langzeitarbeitslose	474	466	438	434	-31	-6,1	-11,7	-19,8
6,6% Schwerbehinderte	184	207	193	187	-21	-10,2	1,0	-6,3
19,8% Ausländer	555	571	577	550	85	18,1	17,5	20,7
Zugang (Meldungen) im Monat	806	850	875	848	-8	-1,0	9,5	9,9
seit Jahresbeginn	8.330	7.524	6.674	5.799	1.157	16,1	18,3	19,5
Abgang im Monat	975	932	739	878	16	1,7	20,6	13,9
seit Jahresbeginn	7.831	6.856	5.924	5.185	328	4,4	4,8	2,7
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,7	4,8	4,6	-	3,6	3,9	3,9
dar.: Männer	4,5	4,8	4,9	4,8	-	3,1	3,3	3,3
Frauen	4,3	4,6	4,7	4,4	-	4,3	4,5	4,6
15 bis unter 25 Jahre	5,0	6,1	7,1	5,8	-	3,7	4,7	5,2
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,9	3,1	2,2	-	2,1	3,5	3,8
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,6	4,7	-	4,4	4,3	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,1	5,0	5,0	-	4,7	4,6	4,2
Ausländer	10,5	10,8	10,9	10,4	-	8,9	9,2	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,2	5,4	5,1	-	4,1	4,3	4,3
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	341	354	331	358	-159	-31,8	-32,7	-36,8
dar.: ungefördert	278	286	272	296	-113	-28,9	-31,1	-34,6
sofort zu besetzen	326	319	309	336	-167	-33,9	-37,1	-35,5
Zugang im Monat	159	182	139	222	-47	-22,8	13,0	-39,3
ungefördert	159	172	138	222	-23	-12,6	22,9	-32,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.545	1.386	1.204	1.065	-392	-20,2	-19,9	-23,3
ungefördert	1.513	1.354	1.182	1.044	-157	-9,4	-9,0	-12,3

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 172 auf 2.807 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 511 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Oktober 4,4 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 3,6 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bruchsal waren im Oktober 341 Stellenangebote registriert, gegenüber September ist das ein Rückgang von 13. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 159 Stellen weniger.

Im Oktober meldeten sich 806 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 8 Personen oder 1 % weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 975 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 oder 2 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Ettlingen

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Oktober 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Okt 09	Sep 09	Aug 09	Jul 09	Okt		Sep	Aug
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	3.357	3.361	3.407	3.268	913	37,4	37,6	34,0
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.837	1.907	2.005	1.792	530	40,6	42,2	39,1
50,6% Männer	930	983	1.057	939	293	46,0	57,5	55,7
49,4% Frauen	907	924	948	853	237	35,4	28,9	24,4
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	184	223	303	209	45	32,4	19,3	36,5
1,2% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	22	36	82	32	-5	-18,5	-12,2	36,7
32,0% 50 bis unter 65 Jahre	588	578	558	548	144	32,4	33,8	22,6
21,2% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	389	381	372	363	109	38,9	39,1	35,3
17,4% Langzeitarbeitslose	319	300	272	259	5	1,6	-9,4	-20,9
6,0% Schwerbehinderte	111	116	113	107	15	15,6	17,2	15,3
18,4% Ausländer	338	344	352	321	93	38,0	26,9	43,1
Zugang (Meldungen) im Monat	532	539	604	536	66	14,2	34,4	25,8
seit Jahresbeginn	4.976	4.444	3.905	3.301	990	24,8	26,3	25,2
Abgang im Monat	592	632	391	454	95	19,1	27,4	12,4
seit Jahresbeginn	4.511	3.919	3.287	2.896	150	3,4	1,4	-2,4
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,4	4,0	-	2,9	3,0	3,2
dar.: Männer	3,9	4,1	4,4	4,0	-	2,7	2,6	2,9
Frauen	4,2	4,3	4,4	4,0	-	3,1	3,4	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,7	4,5	6,1	4,2	-	2,9	3,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	2,0	4,7	1,8	-	1,5	2,3	3,4
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,5	4,4	-	3,8	3,7	3,9
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,3	5,2	-	4,2	4,1	4,2
Ausländer	9,9	10,1	10,4	9,4	-	7,0	7,7	7,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	5,0	4,5	-	3,3	3,3	3,6
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	401	411	400	417	-321	-44,5	-42,6	-46,0
dar.: ungefördert	230	240	226	241	-198	-46,3	-43,1	-49,4
sofort zu besetzen	388	389	365	386	-318	-45,0	-44,5	-48,4
Zugang im Monat	118	116	113	136	-63	-34,8	-6,5	-46,4
ungefördert	118	116	113	135	-59	-33,3	-6,5	-46,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.305	1.187	1.071	958	-660	-33,6	-33,5	-35,5
ungefördert	1.212	1.094	978	865	-518	-29,9	-29,6	-31,6

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 70 auf 1.837 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 530 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Oktober 4,1 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 2,9 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Ettlingen waren im Oktober 401 Stellenangebote registriert, gegenüber September ist das ein Rückgang von 10. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 321 Stellen weniger.

Im Oktober meldeten sich 532 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 66 Personen oder 14 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 592 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 95 oder 19 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Waghäusel

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Oktober 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Okt 09	Sep 09	Aug 09	Jul 09	Okt		Sep	Aug
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.597	2.648	2.685	2.636	356	15,9	15,9	15,5
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.398	1.532	1.548	1.448	275	24,5	22,9	22,2
51,0% Männer	713	778	797	781	186	35,3	34,1	37,9
49,0% Frauen	685	754	751	667	89	14,9	13,0	9,0
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	173	230	273	222	40	30,1	26,4	43,7
2,1% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	29	39	55	31	-1	-3,3	-17,0	-8,3
27,9% 50 bis unter 65 Jahre	390	387	379	364	71	22,3	14,2	8,0
17,6% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	246	248	243	226	55	28,8	25,9	19,7
21,8% Langzeitarbeitslose	305	303	292	288	-8	-2,6	-10,9	-18,7
7,7% Schwerbehinderte	108	107	103	94	-1	-0,9	-4,5	-8,8
17,5% Ausländer	245	274	263	256	29	13,4	17,1	13,4
Zugang (Meldungen) im Monat	383	414	436	428	1	0,3	12,2	10,1
seit Jahresbeginn	4.088	3.705	3.291	2.855	489	13,6	15,2	15,6
Abgang im Monat	517	432	335	395	9	1,8	12,8	-19,7
seit Jahresbeginn	3.828	3.311	2.879	2.544	-227	-5,6	-6,7	-9,0
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,7	4,8	4,5	-	3,5	3,9	3,9
dar.: Männer	4,0	4,4	4,5	4,4	-	3,0	3,3	3,3
Frauen	4,7	5,2	5,1	4,6	-	4,1	4,6	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,2	5,6	6,7	5,4	-	3,2	4,4	4,6
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,8	3,9	2,2	-	2,1	3,3	4,2
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,6	4,4	-	4,1	4,3	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,7	5,3	-	4,7	4,9	5,0
Ausländer	10,6	11,9	11,4	11,1	-	9,5	10,3	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	5,3	5,4	5,0	-	3,9	4,3	4,4
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	299	285	294	303	-74	-19,8	-28,4	-35,4
dar.: ungefördert	172	158	165	171	-50	-22,5	-39,0	-52,2
sofort zu besetzen	291	279	281	296	-69	-19,2	-28,1	-36,7
Zugang im Monat	99	90	64	119	-1	-1,0	25,0	-66,5
ungefördert	96	90	64	119	16	20,0	25,0	-66,5
Zugang seit Jahresbeginn	754	655	565	501	-285	-27,4	-30,2	-34,8
ungefördert	748	652	562	498	-240	-24,3	-28,2	-32,8

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 134 auf 1.398 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 275 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Oktober 4,3 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 3,5 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Waghäusel waren im Oktober 299 Stellenangebote registriert, gegenüber September ist das ein Plus von 14. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 74 Stellen weniger.

Im Oktober meldeten sich 383 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (1 bzw. 0 %).

Gleichzeitig beendeten 517 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 oder 2 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Karlsruhe

Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
ARBEITSUCHENDE							
Bestand	21.893	9.104	1.959	27,4	12.789	314	2,5
ARBEITSLOSE							
Bestand	11.772	4.918	1.042	26,9	6.854	162	2,4
54,1 % Männer	6.368	2.657	824	45,0	3.711	254	7,3
45,9 % Frauen	5.404	2.261	218	10,7	3.143	-92	-2,8
9,3 % 15 bis unter 25 Jahre	1.095	602	171	39,7	493	61	14,1
1,5 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	182	58	16	38,1	124	-1	-0,8
25,6 % 50 bis unter 65 Jahre	3.011	1.381	187	15,7	1.630	-70	-4,1
14,0 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	1.652	913	160	21,2	739	-44	-5,6
25,4 % Langzeitarbeitslose	2.989	525	-2	-0,4	2.464	-211	-7,9
5,8 % Schwerbehinderte	683	278	-16	-5,4	405	-16	-3,8
22,9 % Ausländer	2.694	849	248	41,3	1.845	58	3,2
Zugang (Meldungen) im Monat	3.123	1.721	225	15,0	1.402	-23	-1,6
seit Jahresbeginn	29.711	16.449	2.844	20,9	13.262	412	3,2
Abgang im Monat	3.356	1.695	118	7,5	1.661	-131	-7,3
seit Jahresbeginn	28.560	14.148	1.150	8,8	14.412	-71	-0,5
ARBEITSLOSENQUOTEN 1)							
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	2,4		1,9	3,3		3,3
dar.: Männer	5,8	2,4		1,7	3,4		3,2
Frauen	5,5	2,3		2,1	3,2		3,4
15 bis unter 25 Jahre	4,8	2,6		1,9	2,2		1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,9	0,9		0,7	2,0		2,0
50 bis unter 65 Jahre	5,9	2,7		2,4	3,2		3,5
55 bis unter 65 Jahre	5,7	3,2		2,8	2,6		2,9
Ausländer	11,8	3,7		2,6	8,1		7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	2,6		2,1	3,7		3,6

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bretten

Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
ARBEITSUCHENDE							
Bestand	2.433	1.340	488	57,3	1.093	12	1,1
ARBEITSLOSE							
Bestand	1.510	799	347	76,8	711	80	12,7
54,5 % Männer	823	460	234	103,5	363	60	19,8
45,5 % Frauen	687	339	113	50,0	348	20	6,1
12,5 % 15 bis unter 25 Jahre	188	114	55	93,2	74	25	51,0
1,9 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	29	10	6	150,0	19	3	18,8
24,2 % 50 bis unter 65 Jahre	365	225	70	45,2	140	13	10,2
14,0 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	211	144	41	39,8	67	3	4,7
20,7 % Langzeitarbeitslose	312	64	-6	-8,6	248	-40	-13,9
6,3 % Schwerbehinderte	95	58	4	7,4	37	-15	-28,8
30,3 % Ausländer	458	177	68	62,4	281	40	16,6
Zugang (Meldungen) im Monat	330	213	40	23,1	117	-3	-2,5
seit Jahresbeginn	3.548	2.399	566	30,9	1.149	58	5,3
Abgang im Monat	383	238	4	1,7	145	35	31,8
seit Jahresbeginn	3.162	1.975	100	5,3	1.187	-30	-2,5
ARBEITSLOSENQUOTEN 1)							
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	3,0		1,7	2,6		2,4
dar.: Männer	5,7	3,2		1,6	2,5		2,1
Frauen	5,5	2,7		1,8	2,8		2,7
15 bis unter 25 Jahre	5,6	3,4		1,7	2,2		1,4
15 bis unter 20 Jahre	2,5	0,9		0,3	1,6		1,3
50 bis unter 65 Jahre	5,4	3,3		2,4	2,1		2,0
55 bis unter 65 Jahre	5,8	3,9		3,1	1,8		1,9
Ausländer	13,5	5,2		3,2	8,3		7,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	3,3		1,9	3,0		2,6

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bruchsal

Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
ARBEITSUCHENDE							
Bestand	5.602	2.912	872	42,7	2.690	410	18,0
ARBEITSLOSE							
Bestand	2.807	1.541	313	25,5	1.266	198	18,5
55,4 % Männer	1.555	873	331	61,1	682	156	29,7
44,6 % Frauen	1.252	668	-18	-2,6	584	42	7,7
14,1 % 15 bis unter 25 Jahre	395	259	62	31,5	136	51	60,0
1,9 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	54	20	-9	-31,0	34	7	25,9
25,6 % 50 bis unter 65 Jahre	718	465	65	16,3	253	7	2,8
14,5 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	408	289	57	24,6	119	-8	-6,3
16,9 % Langzeitarbeitslose	474	158	-14	-8,1	316	-17	-5,1
6,6 % Schwerbehinderte	184	115	-13	-10,2	69	-8	-10,4
19,8 % Ausländer	555	224	56	33,3	331	29	9,6
Zugang (Meldungen) im Monat	806	522	29	5,9	284	-37	-11,5
seit Jahresbeginn	8.330	5.497	1.122	25,6	2.833	35	1,3
Abgang im Monat	975	624	71	12,8	351	-55	-13,5
seit Jahresbeginn	7.831	4.907	649	15,2	2.924	-321	-9,9
ARBEITSLOSENQUOTEN 1)							
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	2,4		1,9	2,0		1,7
dar.: Männer	4,5	2,5		1,6	2,0		1,5
Frauen	4,3	2,3		2,4	2,0		1,9
15 bis unter 25 Jahre	5,0	3,3		2,6	1,7		1,1
15 bis unter 20 Jahre	2,1	0,8		1,1	1,3		1,0
50 bis unter 65 Jahre	4,5	2,9		2,7	1,6		1,7
55 bis unter 65 Jahre	4,9	3,5		3,0	1,4		1,7
Ausländer	10,5	4,2		3,2	6,2		5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	2,7		2,2	2,2		1,9

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Ettlingen

Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
ARBEITSUCHENDE							
Bestand	3.357	2.062	722	53,9	1.295	191	17,3
ARBEITSLOSE							
Bestand	1.837	1.164	379	48,3	673	151	28,9
50,6 % Männer	930	581	201	52,9	349	92	35,8
49,4 % Frauen	907	583	178	44,0	324	59	22,3
10,0 % 15 bis unter 25 Jahre	184	137	27	24,5	47	18	62,1
1,2 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	22	14	-1	-6,7	8	-4	-33,3
32,0 % 50 bis unter 65 Jahre	588	422	136	47,6	166	8	5,1
21,2 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	389	297	92	44,9	92	17	22,7
17,4 % Langzeitarbeitslose	319	128	13	11,3	191	-8	-4,0
6,0 % Schwerbehinderte	111	78	20	34,5	33	-5	-13,2
18,4 % Ausländer	338	172	39	29,3	166	54	48,2
Zugang (Meldungen) im Monat	532	353	43	13,9	179	23	14,7
seit Jahresbeginn	4.976	3.398	834	32,5	1.578	156	11,0
Abgang im Monat	592	392	70	21,7	200	25	14,3
seit Jahresbeginn	4.511	2.868	239	9,1	1.643	-89	-5,1
ARBEITSLOSENQUOTEN 1)							
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	2,6		1,7	1,5		1,2
dar.: Männer	3,9	2,4		1,6	1,5		1,1
Frauen	4,2	2,7		1,9	1,5		1,2
15 bis unter 25 Jahre	3,7	2,8		2,3	1,0		0,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	0,8		0,9	0,5		0,7
50 bis unter 65 Jahre	4,7	3,4		2,4	1,3		1,3
55 bis unter 65 Jahre	5,5	4,2		3,1	1,3		1,1
Ausländer	9,9	5,1		3,8	4,9		3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	2,9		2,0	1,7		1,3

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Waghäusel

Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ		Okt 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
ARBEITSUCHENDE							
Bestand	2.597	1.488	380	34,3	1.109	-24	-2,1
ARBEITSLOSE							
Bestand	1.398	772	204	35,9	626	71	12,8
51,0 % Männer	713	428	163	61,5	285	23	8,8
49,0 % Frauen	685	344	41	13,5	341	48	16,4
12,4 % 15 bis unter 25 Jahre	173	128	36	39,1	45	4	9,8
2,1 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	29	14	2	16,7	15	-3	-16,7
27,9 % 50 bis unter 65 Jahre	390	259	52	25,1	131	19	17,0
17,6 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	246	184	50	37,3	62	5	8,8
21,8 % Langzeitarbeitslose	305	89	12	15,6	216	-20	-8,5
7,7 % Schwerbehinderte	108	63	2	3,3	45	-3	-6,3
17,5 % Ausländer	245	91	19	26,4	154	10	6,9
Zugang (Meldungen) im Monat	383	257	29	12,7	126	-28	-18,2
seit Jahresbeginn	4.088	2.712	426	18,6	1.376	63	4,8
Abgang im Monat	517	328	18	5,8	189	-9	-4,5
seit Jahresbeginn	3.828	2.431	-98	-3,9	1.397	-129	-8,5
ARBEITSLOSENQUOTEN 1)							
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	2,4		1,8	1,9		1,7
dar.: Männer	4,0	2,4		1,5	1,6		1,5
Frauen	4,7	2,4		2,1	2,3		2,0
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,1		2,2	1,1		1,0
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,0		0,8	1,1		1,3
50 bis unter 65 Jahre	4,7	3,1		2,6	1,6		1,4
55 bis unter 65 Jahre	5,7	4,3		3,3	1,4		1,4
Ausländer	10,6	3,9		3,2	6,7		6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	2,7		2,0	2,2		1,9

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.